

Pflegeanleitung HanZ/T 2, Jeans

100% Bio-Baumwolle



Besonderheit von Selvedge Denim:

Selvedge Denim ist kein gewöhnlicher Stoff – er steht für Authentizität, hochwertiges Material und zeitlosen Stil. Das Abfärben ist kein Mangel, sondern ein **Zeichen echter Indigo-Färbung**, die den besonderen Charakter des Materials ausmacht. Indigo ist ein natürlicher Farbstoff, der seit Jahrhunderten verwendet wird und durch seine tiefblaue Farbe besticht. Anders als bei industriell vorgewaschenen Jeans wird bei Selvedge Denim der Indigo bewusst nur oberflächlich aufgetragen, um mit der Zeit eine **individuelle Patina** zu entwickeln.

Je häufiger eine Selvedge-Jeans getragen wird, desto mehr passt sie sich dem Lebensstil der Trägerin an – durch Fading und Abnutzung entstehen einzigartige Muster, die jede Jeans zu einem echten Unikat machen. Dieses "Einfärben" der Welt um einen herum mag anfangs herausfordernd sein, aber es ist auch genau das, was Selvedge Denim so besonders und authentisch macht. Es ist Denim mit Charakter, der mit der Zeit nur besser wird.

Allgemeine Hinweise

- Waschen sollte nur erfolgen, wenn es wirklich nötig ist, um den Farbverlust zu minimieren. Kleinere Flecken können oft punktuell mit einem feuchten Tuch und etwas mildem Waschmittel entfernt werden.
- In den ersten Wochen nach dem Kauf **färbt Selvedge Denim oft stark ab**. Der Kontakt mit weißen oder hellen Kleidungsstücken, Schuhen und Möbeln sollte daher möglichst vermieden werden.

Vor dem ersten Waschen

1. Einweichen statt Waschen:

- Ein kaltes Wasserbad mit einem Schuss Essig oder speziellem Denim-Waschmittel hilft, überschüssige Farbe zu binden.
- Die Jeans sollte 30–60 Minuten eingeweicht und anschließend mit kaltem Wasser ausgespült werden. Wringen ist zu vermeiden; stattdessen das Wasser vorsichtig ausdrücken.

2. Innen nach außen drehen:

- Um die Außenseite zu schützen, die Jeans vor dem Einweichen oder Waschen auf links drehen.

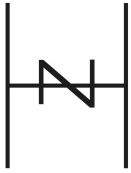
Regelmäßiges Waschen (bei Bedarf)

1. Handwäsche:

- Eine Handwäsche in kaltem oder lauwarmem Wasser (max. 30 °C) ist besonders schonend.
- Ein mildes, enzymfreies Waschmittel bewahrt die Fasern und reduziert Farbverlust.
- Die Jeans sollte vorsichtig bewegt, 10–15 Minuten eingeweicht und anschließend gründlich ausgespült werden.

2. Maschinenwäsche:

- Im Schonwaschgang bei 30 °C
- Die Jeans in ein Wäschenetz legen und auf links drehen, um die Außenseite zu schonen. Helle Kleidungsstücke sollten nicht mitgewaschen werden.



Seite 2/2

Trocknen

- Die Jeans sollte an der Luft getrocknet werden, vorzugsweise im Schatten, um die Farbe zu schonen.
- Ein Trockner ist laut Herstellersymbol nicht geeignet, da dies die Fasern und die Passform beeinträchtigen könnte.

Bügeln

- Bei Bedarf kann die Jeans bei geringer Temperatur (max. 110 °C) gebügelt werden. Die Außenseite sollte durch vorheriges Wenden auf links geschützt werden.
- Ein Dampfbügeleisen erleichtert das Glätten ohne den Stoff zu stark zu strapazieren.

Abfärben minimieren

1. In der Eintragephase:

- Kontakt mit weißen Sneakers, heller Kleidung oder Möbeln vermeiden. Insbesondere bei feuchtem Wetter färbt Selvedge Denim stärker ab.

2. Schutz für helle Materialien:

- Helle Schuhe oder Leder können mit einem Imprägnierspray geschützt werden, das die Aufnahme von Indigo-Farbe reduziert.

3. Langfristige Verbesserung:

- Mit der Zeit und nach einigen Wäschen verliert die Jeans weniger überschüssige Farbe. Regelmäßiges Einweichen in kaltem Wasser nach der ersten Eintragephase kann das Abfärben zusätzlich reduzieren.

Die besondere Schönheit von Selvedge Denim entsteht durch die enge Verbindung von Fertigungstechnik und dem individuellen Lebensstil des Trägers. Mit Bedacht gepflegt, wird diese Jeans nicht nur lange halten, sondern auch eine Geschichte erzählen – eine, die mit jedem Tragen einzigartiger wird.

Komplexe Reinigungsmethoden wie chemische Reinigung sind nicht nötig, solange diese Anweisungen eingehalten werden. Im Zweifelsfall oder bei starken Verschmutzungen die Textilreinigung des Vertrauens kontaktieren.

Das Strangfärbeverfahren (Rope Dyeing)

- Beim Strangfärben werden die Baumwollgarne zu langen Strängen (Ropes) zusammengebunden und mehrfach durch flache Wannen mit Indigofarbe gezogen. Zwischen den Farbbädern werden die Stränge an der Luft oxidiert, was die charakteristische blaue Farbe entstehen lässt.
- Indigo ist ein Farbstoff, der sich **nicht chemisch** mit der Baumwollfaser verbindet, **sondern physikalisch** an der Oberfläche der Garne anhaftet. Beim Strangfärben dringt die Farbe nur in die äußeren Schichten der Baumwollfaser ein, während der Kern der Garne weiß bleibt. Dieses Phänomen wird auch als „Ringfärbung“ bezeichnet.
- **Vorteile der oberflächlichen Färbung:** Die weiße Innenschicht sorgt dafür, dass der Denim beim Tragen und Waschen auf natürliche Weise verblasst. Dies führt zu den einzigartigen „Fading“-Effekten, bei denen die Jeans an stark beanspruchten Stellen heller wird und eine individuelle Patina entwickelt.